



SG Börde Handball Eine Region

Wichtiger Sieg in der Oberliga Niedersachsen - SG Börde holt zwei Punkte im Abstiegskampf

Wichtiger Sieg - SG Börde holt zwei Punkte im Abstiegskampf

Schellerten - Nach Anlaufschwierigkeiten findet der Handball-Oberligist aus dem Ostkreis Hildesheim beim TV Stadtoldendorf in die Spur.

Es war ein hartes Stück Arbeit, doch am Ende hatte die SG Börde in der Handball-Oberliga eine richtungsweisende Partie im Abstiegskampf für sich entschieden. Beim TV Stadtoldendorf wurde mit 32:28 gewonnen.

Von Beginn an entwickelte sich ein spannendes und umkämpftes Spiel, das die Gäste erst in den letzten zehn Minuten für sich entschieden. Tom Hanel als Haupttorschütze mit sieben Treffern war neben Torwart Johannes Fiene ein Garant für den Auswärtssieg.

Nervöser Beginn

Die Schützlinge von Trainer Georgi Nikolov hatten sich beim Tabellensiebten viel vorgenommen, begannen aber ausgesprochen nervös. Gegen die offensive TV-Deckung hatte das Börde-Team mehr Mühe als erwartet.

Auch in der eigenen Defensive fehlte die Zuordnung. Durch Abwehrfehler wurde der Gegner zum Gegenstoß eingeladen. So musste die Mannschaft aus dem Hildesheimer Ostkreis bis zum Ende der ersten Hälfte durch unerklärliche Fehler ständig einem Rückstand hinterherlaufen. Die Hausherren zeigten sich dagegen effektiver und nutzten ihre Chancen. Hinzu kam beim Börde-Team noch die Schwäche vom Siebenmeterpunkt. Fünf Strafwürfe wurden versemelt. Nach dem 13:13 und 14:14 (27.) sorgte dann Finn Fietz immerhin für eine

17:16-Pausenführung.

Nach der Pause stabiler

Nach der Kabinenansprache von Nikolov verlief das Börde-Spiel in der zweiten Hälfte strukturierter, wobei die SG in ihren Angriffsbemühungen zielstrebig zu Werke ging. Über einen druckvollen Rückraum wurde jetzt erfolgreich abgeschlossen.

Weiter in Abstiegsgefahr

Die Börde-Handballer sind mit 17:31 Punkten Dritttletzter und schweben weiter in Abstiegsgefahr. Ein Blick auf die Leistungsskala zeigt, dass es noch ein Hauen und Stechen um den Klassenerhalt geben wird. Der aktuelle Stand: 10. HSG Schaumburg-Nord (17:27 Punkte), 11. HSG Plesse-Hardenberg (17:31), 12. SG Börde Handball (17:31) und 13. HF Helmstedt-Büddenstedt (13:33). Abgeschlagen ist lediglich der HV Barsinghausen (5:45).

Am nächsten Samstag steht für die SG Börde am Steinhuder Meer beim Tabellenzweiten MTV Großenheidorn ein weiteres richtungsweisendes Spiel im Plan.

SG Börde: Johannes Fiene, Maximilian Groß, Felix Holzbrecher – Jirka Strube (2), Jens Keuntje (6), Finn Fietz (4), Niklas Kaufmann (4), Henrik Froböse, Kenny Blotor (4), Niklas Mosch (1), Tom Hanel (7), Nils Wiegner, Moritz Büchner (4). Von Walter Mahr